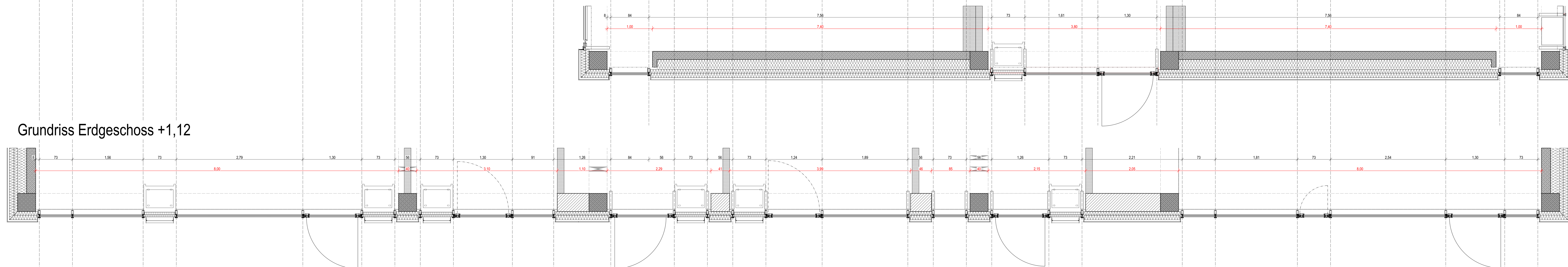


Pos.04 Ostseite Erdgeschoss & 1. Obergeschoss



Grundriss 1. Obergeschoss +4,97



Grundriss Erdgeschoss +1,12

WICHTIGE HINWEISE
EBENHEITSTOLERANZEN FÜR FLÄCHEN
 - von Böden nach DIN 18202 Tabelle 3, Zeile 4
 - von Decken und Wänden nach DIN 18202 Tabelle 3, Zeile 6

AUSFÜHRUNG

- Die Ausführungspläne sind nur in Verbindung mit den gültigen Stahl- und Bewehrungsplänen des Tragwerkes, sowie den Durchlaufplänen der Fachtragwerke gültig und ohne ergänzenden Angaben.
- Durchlaufpläne sind nach Angabe Tragwerke auszulegen.
- Anschlüsse von Mauerwerk an Stützwände oder Stützpfeiler ohne Anschlusselemente gemäß Stahlplan und konstruktiver Erfordernisse.
- Türen, BRH Fenster und Brüstungen verbleiben sich von OG früher Fußboden bis UK höher Sturz

PRÜFFUNGSPLAN DES AUFTRAGGEHERS

- Schriftliche Mafte sind vom AG eigenverantwortlich auf der Baustelle zu überprüfen. Abweichungen sind der Bauleitung unverzüglich anzumelden.
- Die Auftragnehmer ist verpflichtet, den Auftraggeber auf etwaige Unstimmigkeiten der Ausführungsunterlagen hinzuweisen (VOB § 3.1.1.6 Nr. 3.2.1.6). Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass im Ausführungsplan des Architekten keine vollständige Ausprägungslösung eingezeichnet ist.

PLANLAGEBEREICH / PLANDARSTELLUNG

Der Plan ist nur gültig für den im Plankopf angegebenen Planzeitraum und Planungsbezirk. Angrenzende Bauteile / Planungsbezirke sind in der Planübersicht als Planungsbezirk mit dem Planungszeitraum des angrenzenden Bauteils / Planungsbezirks in 3D erstellt. Differierende Kanäle, sowie gedichtete Schächte / Röhren mit einem Bauplatz stellen keine Arbeitsfläche und Betriebsbereiche dar.

Der Planzeitraum ist auch bei getriggerten Planungen nur für den Maßstab gültig, der in der Beschreibung als Maßstab angegeben ist. Informationsgegenstand durch Digitales Hinzelnutzen ist die zur Betrachtung als -Detailansicht (z.B. zur Fassade) sollen i.R. "Systemplanungen" sein. Sie dienen als Grundlage für die fachspezifische Herstellung-/Montageplanung des AN. Hierbei sind sowohl die jeweiligen Herstellungsmethoden zu beachten, als auch alle für die Ausführung und Funktion des ANs relevanten Informationen. Des gilt eine besondere Maße für stark herstell- und produktionsfähige Planungen, wie z.B. Fassaden, Küchen, Schreinmöbel etc.

BRANDSCHUTZ / FACHPLANUNGEN

- Dieser Plan gilt nur in Verbindung mit dem gültigen Brandschutznachweis (Textteil- und Planteil). Der Brandschutz-nachweis ist selbstständig und eigenverantwortlich einzuholen. Aus diesem sind alle brandschutzrechtlichen Angaben zu entnehmen, insbesondere bezüglich der Feuerwiderstandsdauern von Bauteilen und Raumabschlüssen. Eventuell vorhandene brandschutzrechtliche Darstellungen in den Architekturebenen sind nicht informiert und erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

- Diesen Plan gilt nur in Verbindung mit dem gültigen Ausführungspapier der Fachplanung (ELT, LK, usw.) sowie mit dem gültigen Bauabn-Monitoringprotokoll für die Fachplanung (Fachplaner-Büro / Kirchenbüro) - Sämtliche Änderungen der Fachpläne haben nach dem freigegebenen Plan zu erfolgen unter Anweisung der Fachbauleitung. Deswegen sind Angaben im Architektplan sind nicht informiert. Unstimmigkeiten sind unverzüglich der Bauleitung anzugeben.

ÄNDERUNGEN

[illegible]

LEGENDE

[illegible]

ÜBERSICHT

Schulgebäude

Bauvorhaben

Straße

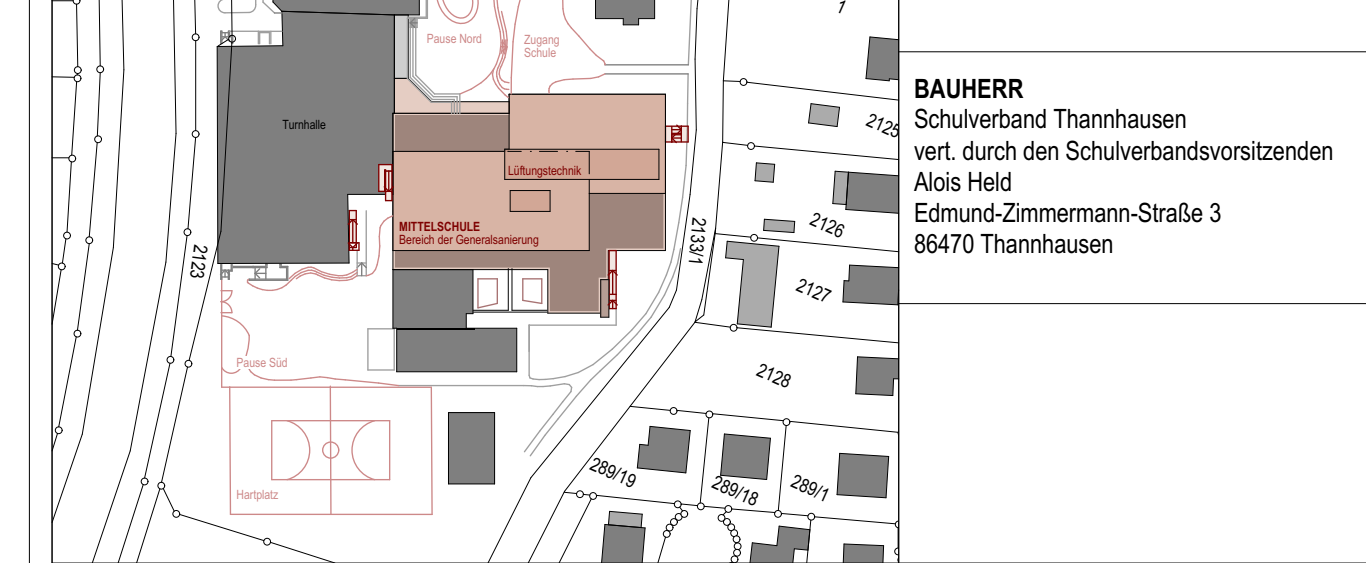
Bahn

N

0 10 20 30 40 50 60 70 80 90 100

BAUVORHABEN

Generalsanierung Schulgebäude
an der Mittelschule Thannhausen
Fritz-Kieninger-Straße 1
86470 Thannhausen
Flur-Nr. 2124 Gemarkung Thannhausen



AUSFÜHRUNGSPLANUNG

PLANNAME
Pfosten Riegel Fassade

PLANNR 04		MASS-STAB 1:25
	Fläche	1060 x 873 mm
		UnTERSCHUTZ nach DIN 34, Abschnitt 2.1